



# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

15. Oktober 2010  
Folge 19/2010

## Inhalt

|  |       |
|--|-------|
| Flächenwidmungspläne .....               | 2     |
| Bebauungspläne .....                     | 3, 4  |
| Öffentliches Gut .....                   | 4     |
| Straßenpreisverordnung 2010 .....        | 4, 5  |
| Steuerterminkalender November 2010. .... | 5     |
| Ausschreibungen .....                    | 5 – 7 |
| Impressum .....                          | 7     |



## Kundmachungen

## Flächen- widmungspläne

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/35383/2007/032

Salzburg, 27. September 2010

### Betrifft:

**60. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997) für ein Gebiet im Bereich der Grundstücke 17/14, 17/26, 175 u.a., KG Itzling, Liegenschaften an der Ziegelei- u. Scherenbrandtnerhofstraße; Kundmachung des Beschlusses**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 22.9.2010 gemäß § 67 Abs 8 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, die 60. Änderung des Flächenwidmungsplanes (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [*also in der Fassung der 58. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 7.7.2010, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 14/2010, Seite 4*]) entsprechend der planlichen Darstellung ON 24 im Bereich Ziegelei- und Scherenbrandtnerhofstraße, Gst. 17/14, 17/26, 175 u.a., KG Itzling, beschlossen.

Die Salzburger Landesregierung hat mit Bescheid vom 6.7.2010, Zahl 20703-T101/22/5-2010, die Änderung der Flächenwidmung gemäß § 74 Abs 4 in Verbindung mit § 82 Abs 2 ROG 2009 vorweg genehmigt.

Gemäß § 67 Abs 10 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/63268/2009/038

Salzburg, 28. September 2010

### Betrifft:

**59. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997) einschließlich der Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Parsch Nord 8/G1“ für ein Gebiet im Bereich der Teilflächen der Grundstücke 126/3, 126/4, 126/7, 126/19, 126/23, 126/26, 123/5, u.a., alle KG Aigen I, Liegenschaften an der Kühbergstraße und Johannes-Freumbichler-Weg; Kundmachung der Beschlüsse**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 22.9.2010 gemäß § 67 Abs 8 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, die 59. Änderung des Flächenwidmungsplanes (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [*also in der Fassung der 58. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 07.7.2010, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 14/2010, Seite 4*]) für ein Gebiet im Bereich der Teilflächen der Grundstücke 126/3, 126/4, 126/7, 126/19, 126/23, 126/26, 123/5, 124/1, sowie 1108, alle KG Aigen I, Liegenschaften an der Kühbergstraße und Johannes-Freumbichler-Weg entsprechend der planlichen Darstellung ON 29 sowie die 2. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Parsch Nord 8/G1“ für ein Gebiet im Bereich der Kühbergstraße und Johannes-Freumbichler-Weg, Gst. 126/3, 126/4, 126/7, 126/19, 126/23, 126/26, 123/5, 124/1, u.a., KG Aigen I, entsprechend der planlichen Darstellung ON 31 („Parsch Nord 8/G1/N2“) beschlossen.

Die Salzburger Landesregierung hat mit Bescheid vom 24.03.2010 Zl:20703-T101/17/6-2010, die Änderung der Flächenwidmung gemäß § 74 Abs 4 in Verbindung mit § 82 Abs 2 ROG 2009 vorweg genehmigt.

Gemäß § 67 Abs 10 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 5. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Johann Peter Kopp

## Einzelbewilligungs- verfahren gemäß § 46 Abs.1 ROG 2009

Ansuchen

keine

## Bebauungspläne

Einleitungen

Magistrat Salzburg

Zahl: 05/03/56061/2010/002

Salzburg, 6. Oktober 2010

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Öfag-Center 1/A1“ – Neuaufstellung; öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich Innsbrucker Bundesstraße und Josef-Glaab-Straße**

Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, wird kundgemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Öfag-Center 1/A1“ im Bereich Innsbrucker Bundesstraße und Josef-Glaab-Straße, Gst. 1331/15 und 1327/6, KG Sienzenheim II, vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 18.10.2010 bis einschließlich 15.11.2010 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden aufgelegt wird.

Gemäß § 71 Abs 4 ROG 2009 können innerhalb dieser Auflagefrist von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg

Zahl: 05/03/57914/2009/019

Salzburg, 24. September 2010

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Aigen-Parsch 7/G1/N3“ 3. Änderung; Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Gaisbergstraße 12, 14, 18, Gst. 195/5 u.a., KG Aigen I**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 22.9.2010 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, die 3. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Aigen-Parsch 7/G1“ im Bereich Gaisbergstraße 12, 14, 18, Gst. 195/5 u.a., KG Aigen I, entsprechend der planlichen Darstellung ON 15 („Aigen-Parsch 7/G1/N3“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

Magistrat Salzburg

Zahl: 05/03/64060/2008/025

Salzburg, 28. September 2010

**Betrifft:**

**Erweiterter Bebauungsplan der Grundstufe - Bahnhofsvorplatz 1/NE3 - 3. Änderung des Bebauungsplanes „Bahnhofsvorplatz 1/G2“ im Bereich des alten Forums; Kundmachung des Beschlusses**

Kundmachung

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 1.2.2010, gestützt auf Punkt 1.2.20. des Anhanges zur GGO, gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 118/2009, die Neuaufstellung des erweiterten Bebauungsplanes der Grundstufe „Bahnhofsvorplatz 1/NE3“ im Bereich des alten Forums als 3. Änderung (Ergänzung) des Bebauungsplanes kundgemacht.

ungsplanes der Grundstufe „Bahnhofsvorplatz 1/G2“, entsprechend der planlichen Darstellung ON 22 beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Lechner

## Öffentliches Gut Gemeingebrauch/ (Ent-) Widmungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/04/53226/2009/008

Salzburg, 5. Oktober 2010

### Betrifft:

**Abschreibung von insgesamt 210 m<sup>2</sup> großen Teilflächen der Gst. 152/14 und der neu zu bildenden Gst. 1370/9, 1370/10 und 1370/11 je KG Maxglan aus dem öffentlichen Gut in das private Gut der Stadtgemeinde Salzburg und Aufhebung der Widmung des Gemeingebrauches; Übernahme von insgesamt 350 m<sup>2</sup> großen Teilflächen der Gst. 296/1, 142/5 und 142/42 alle KG Maxglan aus dem privaten Gut in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Salzburg und Widmung zum Gemeingebrauch**

### Kundmachung

Gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966 wird auf Grund des Beschlusses des Bauausschusses vom 14.9.2010 (AB zu GZ: 08/04/53226/2009/006) eine insgesamt 210 m<sup>2</sup> große Teilfläche der Gst. 152/14 und der neu zu bildenden Gst. 1370/9, 1370/10 und 1370/11 je KG Maxglan aus dem öffentlichen Gut in das private Gut der Stadtgemeinde Salzburg abgegeben und die Widmung zum Gemeingebrauch aufgehoben, sowie eine insgesamt 350 m<sup>2</sup> große Teilfläche der Gst. 296/1, 142/5 und 142/42 alle KG Maxglan aus dem privaten Gut in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Salzburg übernommen und dem Gemeingebrauch gewidmet.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Herbert Steinacher

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/04/52952/2010/006

Salzburg, 28. September 2010

### Betrifft:

**Zuschreibung einer 14 m<sup>2</sup> großen Fläche aus Gst. 634/2, KG Gnigl, an der Grazer Bundesstraße zum öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Salzburg und Widmung zum Gemeingebrauch**

### Kundmachung

Gemäß § 19 Salzburger Stadtrecht 1966 wird auf Grund der Verfügung des Bürgermeisters der Landeshauptstadt Salzburg vom 28.9.2010, Zahl: 08/04/52952/2010/005, eine 14 m<sup>2</sup> große Fläche aus Gst. 634/2, KG Gnigl, an der Grazer Bundesstraße dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Salzburg zugeschrieben und dem Gemeingebrauch gewidmet.

Für den Bürgermeister:  
Mag.(FH) Axel Maurer

## Sonstiges

Magistrat Salzburg  
Zahl: 06/04/44867/2010/002

Salzburg, 27. September 2010

### Betrifft:

**Straßenpreisverordnung 2010**

- a) **Straßenausbau gesamt (§ 16 Abs. 2 Bauungsgrundlagengesetz)**
- b) **Straßenausbau ohne Unterbau (§ 16 Abs. 4 Bauungsgrundlagengesetz)**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung vom 22.9.2010 beschlossen:

Verordnung des Gemeinderates der Landeshauptstadt Salzburg gemäß § 16 Abs. 2 und 4 Bauungsgrundlagengesetz betreffend Feststellung von Preisen für Straßenherstellungen (Straßenpreisverordnung 2010)

### § 1

#### **Preis für die Herstellung von Verkehrsflächen**

Gemäß § 16 Abs. 2 Bauungsgrundlagengesetz - BGG, LGBl. Nr. 69/1968 idF LGBl. Nr. 65/2004, wird der Preis für die Herstellung von Verkehrsflächen (§16 Abs. 2 Z.1 und 2 des Gesetzes) im Gemeindegebiet mit 71,37 € je m<sup>2</sup> festgestellt.

**§ 2****Preis für die Herstellung von Verkehrsflächen bei bewilligter Selbstherstellung des Unterbaues**

Gemäß § 16 Abs. 4 Bebauungsgrundlagengesetz - BGG, LGBl. Nr. 69/1968 idF LGBl. Nr. 65/2004, wird für Verkehrsflächen im Gemeindegebiet der Preis für die Herstellung der Straßendecke und der erforderlichen Entwässerungsanlagen (§ 16 Abs. 2 Z.2 des Gesetzes) mit 26,18 € je m<sup>2</sup> festgestellt.

**§ 3****Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit 1.10.2010 in Kraft.

Für den Bürgermeister:  
Die Stadträtin:  
Mag. Claudia Schmidt

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/01/20255/2010/010

Salzburg, 1. Oktober 2010

**Betrifft:****Steuerterminkalender November 2010**

Städtische Steuern und Abgaben im November 2010

|   |                         |
|---|-------------------------|
| 15. Ortstaxe u. bes. Fondsbeitrag<br>gem. Sbg. Tourismusgesetz          | für September 2010      |
| Kommunalsteuer  | für Oktober 2010        |
| Vergnügungssteuer (nur<br>regelmäßig wiederkehrende<br>Veranstaltungen) | für Oktober 2010        |
| Grundsteuer, Abfall-<br>wirtschafts- und Kanalbe-<br>nützungsgebühr     | für das 4. Quartal 2010 |

Für den Bürgermeister:  
Peter Santner



**STADT : SALZBURG** Magistrat

**Pass-Service**

Schloss Mirabell  
Montag bis Donnerstag,  
7.30 bis 16.00 Uhr,  
Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr  
Tel. 8072 - 3570

# Öffentliche Ausschreibungen

*Der (Die) hier wiedergegebene(n) Text(e) einer Bekanntmachung im (in) Vergabeverfahren ist eine zusätzliche Information. Der rechtsverbindliche Text ist unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) abrufbar. Die Bekanntmachung unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) kann auch bereits vor Erscheinen der gegenständlichen Folge des Amtsblattes vorgenommen worden sein.*

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/04/56457/2010/002

Salzburg, 11. Oktober 2010

**Betrifft:****Bewirtschaftung Parkplatz Süd (Alpenstraße) für 2011**

Offenes Verfahren  
Unterschwellenbereich

**Auftraggeberin:**

Stadtgemeinde Salzburg

**Vergebende Dienststelle:**

Stadtgemeinde Salzburg (MA 8/04 - Grundamt)

**Gegenstand der Leistung:**

Dienstleistungsauftrag  
Bewirtschaftung Parkplatz Süd (Alpenstraße) für 2011

**Teilangebote zulässig:** Nein

**Abänderungsangebote zulässig:** Nein

**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVergG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**

1. 1. - 31.12. 2011

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 12.10.2010

Kostenlos zum Herunterladen unter

[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Herbert Linecker

Ort: 5024 Salzburg, Kranzmarkt 1

Tel: +43 662/8072 DW: 2392

Fax: +43 662/8072-2970

E-Mail: [grundamt@stadt-salzburg.at](mailto:grundamt@stadt-salzburg.at)**Ablauf der Angebotsfrist:** Freitag, 5.11.2010, 09:00 Uhr**Einreichungsort:** MD/03 - Zentrale Poststelle

Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 05.12.2010**Angebotsöffnung:** Freitag, 5.11.2010 11:00 Uhr

Stadtgemeinde Salzburg (MA 8/04 - Grundamt)

Kranzmarkt 1, Rathaus, 3. Stock, Zi. 310.

Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:

Dr. Herbert Steinacher

Magistrat Salzburg

Zahl: 08/04/56452/2010/002

Salzburg, 11. Oktober 2010

**Betrifft:****Bewirtschaftung Busparkplatz Nord & Terminal  
Paris-Lodron-Straße für 2011**Offenes Verfahren  
Unterschwellenbereich**Auftraggeberin:**

Stadtgemeinde Salzburg

**Vergebende Dienststelle:**

Stadtgemeinde Salzburg (MA 8/04 - Grundamt)

**Gegenstand der Leistung:**

Dienstleistungsauftrag

Bewirtschaftung Busparkplatz Nord &amp; Terminal

Paris-Lodron-Straße für 2011

**Teilangebote zulässig:** Nein**Abänderungsangebote zulässig:** Nein**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVergG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**

15.4.-25.4.2011, 1.5. - 31.10.2011, 26.11.2011 - 8.1.2012

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 12.10.2010

Kostenlos zum Herunterladen unter

[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Herbert Linecker

Ort: 5024 Salzburg, Kranzmarkt 1

Tel: +43 662/8072 DW: 2392

Fax: +43 662/8072-2970

E-Mail: [grundamt@stadt-salzburg.at](mailto:grundamt@stadt-salzburg.at)**Ablauf der Angebotsfrist:** Freitag, 5.11.2010, 09:00 Uhr**Einreichungsort:** MD/03 - Zentrale Poststelle

Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 05.12.2010**Angebotsöffnung:** Freitag, 5.11.2010 10:45 Uhr

Stadtgemeinde Salzburg (MA 8/04 - Grundamt)

Kranzmarkt 1, Rathaus, 3. Stock, Zi. 310.

Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:

Dr. Herbert Steinacher

**STADT : SALZBURG** Magistrat**Standesamt**

Schloss Mirabell

Mo-Do 7.30-16 Uhr, Fr 7.30-13Uhr

Tel. 8072-203510, Fax: 8072-2060

[standesamt@stadt-salzburg.at](mailto:standesamt@stadt-salzburg.at)

Magistrat Salzburg  
Zahl: 08/04/56445/2010/002

Salzburg, 11. Oktober 2010

**Betrifft:**

**Bewirtschaftung Bus-Terminal Nonntal für 2011**

Offenes Verfahren  
Unterschwellenbereich

**Auftraggeberin:**

Stadtgemeinde Salzburg

**Vergebende Dienststelle:**

Stadtgemeinde Salzburg (MA 8/04 - Grundamt )

**Gegenstand der Leistung:**

Dienstleistungsauftrag

Bewirtschaftung Bus-Terminal Nonntal für 2011

**Teilangebote zulässig:** Nein

**Abänderungsangebote zulässig:** Nein

**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweiz ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihrer Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

Sie haben den Nachweis beizubringen, dass sie vor Ablauf der Angebotsfrist ein solches Verfahren eingeleitet haben. Die behördliche Entscheidung bzw. die Beibringung des Nachweises, dass er die gemäß der behördlichen Entscheidung fehlenden Kenntnisse erworben hat, muss zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung, spätestens aber zum Zeitpunkt des Ablaufes der gemäß § 112 Abs. 3 BVergG gesetzten Nachfrist vorliegen.

**Geplanter Ausführungszeitraum:**

15.4.-25.4.2011, 1.5. - 31.10.2011, 26.11.2011 - 8.1.2012

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 12.10.2010

Kostenlos zum Herunterladen unter

[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Ansprechperson: Herbert Linecker

Ort: 5024 Salzburg, Kranzmarkt 1

Tel: +43 662/8072 DW: 2392

Fax: +43 662/8072-2970

E-Mail: [grundamt@stadt-salzburg.at](mailto:grundamt@stadt-salzburg.at)

**Ablauf der Angebotsfrist:** Freitag, 5.11.2010, 09:00 Uhr

**Einreichungsort:** MD/03 - Zentrale Poststelle

Magistrat Salzburg, Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 05.12.2010

**Angebotsöffnung:** Freitag, 5.11.2010, 10:30 Uhr

Stadtgemeinde Salzburg (MA 8/04 - Grundamt).

Kranzmarkt 1, Rathaus, 3. Stock, Zi. 310.

Bietern ist die Teilnahme gestattet.

Für den Bürgermeister:

Dr. Herbert Steinacher



**STADT : SALZBURG**

**Amtsblatt**

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 61, Folge 19/2010**

15. Oktober 2010

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Petra Lassnig. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen  
u.v.m. aus der Stadt Salzburg